



EPILEPSY RESEARCH

NEUE STUDIE: EPILEPSIE-DIÄT

Wurde bei Ihrem Hund die Diagnose "Idiopathische Epilepsie" gestellt und leidet dieser trotz anti-epileptischer Medikation an weiteren Krampfanfällen (> 1 pro Monat)?

*"Und wenn ein Löffelchen voll **Öl**
die epileptische Anfallsfrequenz
versüßt!"*



Unser neuer Vet PhD Student **Dr Benjamin-Andreas Berk** erforscht die Wirksamkeit von täglich mit dem Futter verabreichten mittelkettigen Fettsäuren auf die Anfallshäufigkeit und das Verhalten von Hunden mit idiopathischer Epilepsie.



Die Studie beinhaltet die Gabe (zweimal täglich) zwei verschiedener Öle zu dem gewohnten Futter. Sie sollten dazu bereit sein, drei gemeinsam vereinbarte Termine (Tag 1, 3 Monate, 6 Monate) in der **Kleintierklinik der tierärztlichen Hochschule in Hannover** zur Untersuchung und kostenfreien Bluttests wahrzunehmen.



Gesucht werden:

- Hunde in einem Alter von über 6 Monaten.
- Hunde mit der Diagnose "Idiopathische Epilepsie" (unauffällige Blutuntersuchungen sowie Kopf-MRT)
- Anhaltende epileptische Krampfanfälle trotz antiepileptischer Medikamenteneingabe, bei *mindestens 1 Anfall pro Monat*.

Sollten Sie Interesse haben, so füllen Sie bitte den kurzen Online-Erhebungsbogen aus. Bitte achten Sie auf die vollständige Eingabe aller Kontaktdaten. Wir bedanken uns ganz herzlich für Ihre Unterstützung und Mithilfe bei der Erforschung der Hundeepilepsie!

<https://www.surveymonkey.co.uk/r/PreStudyQMCTG>

Ansprechpartner an der TiHo: Frau Prof. Andrea Tipold